

Freizeitparks und andere Sorgen

Von Ryuichi

Hallöle ihr da an den Bildschirmen. Hm ich hab gar nicht so viel zu sagen nur dies:
Weiß Kreuz gehört nich mir und wird es auch nie gehören *seufz* Aber so ist das
Lesen.
Jetzt mal was zum Lachen. Hoffe ich bin noch witzig^^

Freizeitparks und andere Sorgen

"Dringe, dringe, dringe."

"Mach endlich dieses Verfluchte Ding aus !"

"Geht nicht, bäh !"

"Willst du mal sehen wie das geht ?!"

schluck

"Mich hat Angst ! Oh oh !"

"Die solltest du auch haben."

"Jetzt lass dem kleinen doch sein Spielzeug, Brad."

"Halt dich daraus, Schuldig ! Und du Nagi, machst das jetzt entweder aus oder ich
schmeiß es aus dem Fenster !"

Nagi umarmte mit feuchten Augen seinen kleinen Furby.

"Aber, aber ich...."

Ohne ein weiteres überflüssiges Wort griff Crawford sich den Furby und warf ihn aus
dem Fenster des 4. Stockes.

Nagi schrie auf und warf sich hinterher.

"Waaahh Nagi !"

Doch Schuldig war schneller. Er packte Nagi gerade noch an seinem Knöchel und ließ
ihn so eine Weile aus dem Fenster baumeln. Der kleine heulte Rotz und Wasser. Er
wäre seinem Liebling ohne zu zögern in den Abgrund gefolgt. Nun sah er ihn unten
auf der Straße liegen und gerade in diesem Moment wurde der Furby von einem
riesigen LKW plattgewalzt.

Schuldig merkte nicht das eine dunkle Gestalt hinter ihn trat.

"Lass mich auch mal !" raunte die Gestalt ihm ins Ohr.

Schuldig zuckte zusammen und drehte sich hastig um.

"Gott Farfarello ! Musst du mich so erschrecken ?"

"Aaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaahhhhhhhhhhhhhhhhhhhhh!!!!!!!!!!!!!!"

"Ich glaube dir ist da was runtergefallen."

Sagte der Ir(r)e mit todernstem Gesichtsausdruck.

"Ups."

Schuldig beugte sich aus dem Fenster, wo er Nagi an einer Straßenlaterne hängen sah.

"Tschuldigung !"

"Ja ja du mich auch !" kam es zurück.

"Seit ihr jetzt fertig mit den Kindereien ?"

Farf und Schuldig sahen Crawford an und grinsten.

"Eigentlich nicht."

Crawford hob eine Augenbraue.

"Naja vielleicht auch doch."

"Gut, wir haben nämlich einen kleinen Auftrag."

"Och nö, sollen wir schon wieder Weiß verkloppen ?"

Farf zog seinen Dolch.

"Du hast es erraten Schuldig. Sie werden heute im Taioh Freizeitpark sein und dort werden wir ihnen eine Falle stellen."

"Waaaaaaaas Freizeitpark ? Juchuuuuuuu !"

"Öh ? Nagi wie bist du..."

"Oh Brad ich wollte schon immer in einen Freizeitpark."

* *

"Wir gehen nicht zum Vergnügen dahin !"

Nagi hopste wild herum und trat dabei aus versehen Schuldig auf den Fuß. Dieser scheuerte ihm eine. Nagi hopste nicht mehr.

1 Stunde später:

"Braaaaaaaaad, kaufst du mir Zuckerwatte ?"

"Nein !"

"Man sind das Tolle Luftballons !"

"Nein !"

"Kuck mal, Lebkuchenherzen !"

"NEIN !"

"Du bist so was von gemein !"

"NEEEEEII...uhm ja ich weiß."

Schwarz hatten sich aufgeteilt. Nagi ging mit Crawford, während Schuldig darauf aufpassen musste das Farfarello niemanden abschlachtete.

Schweigend gingen sie nebeneinander her. Farfarellos Blick war starr geradeaus gerichtet.

Es schien fast so als würde er den ganzen Rummel überhaupt nicht bemerken. Schuldig seufzte, er hätte sich lieber amüsiert, denn obwohl er es niemals zugeben würde, mochte er Freizeitparks mindestens genauso gerne wie Nagi.

Farfarello blieb urplötzlich stehen, drehte sich um und sagte: "Wir fahren jetzt

Achterbahn !"

Schuldig bemerkte ein seltsames Glitzern in Farfs einem Auge und erwiderte lieber nichts dagegen.

'Tja, sogar der gute Farfarello mag Freizeitparks.' dachte er bei sich und grinste.

In der Zwischenzeit wurde es selbst Crawford zu langweilig. Weiß waren nirgendwo zu sehen und es blieb nur zu hoffen das sie noch kommen würden.

Er ließ sich von Nagi zu einer Losbude schleppen, gab haufenweise Kohle für Lose aus und musste auf dem weiteren Weg einen riesigen Plüschteddybären mit sich rumschleppen.

Nagi hatte nur einen Bleistift und eine Rose aus Plastik gewonnen, worüber er gar nicht glücklich war.

Er wollte gerade wieder sein Lieblingshobby -Brad nerven- anwenden, als ihnen zwei Junge Männer entgegen kamen. Sie liefen Arm in Arm und teilten sich gemeinsam eine Zuckerwatte.

Nagi hatte so etwas noch nie gesehen.

"Brad...Brad schau doch mal !"

Crawford blickte auf. Er setzte zu einem 'Nenn mich nicht Brad' an aber die Worte blieben ihm buchstäblich im Halse stecken.

"Nagi, starr sie doch nicht so an !"

Brad hatte nun einen knallroten Kopf.

Einer der beiden hob seinen Blick, etwas und sah in ihre Richtung. Crawford sog scharf die Luft ein und auch Nagi stutzte.

"Das ist doch...."

"Weiß !"

"Omi LAUF !"

Der größere der beiden, gab dem anderen einen Stoß und warf seine Zuckerwatte in Richtung Nagi. Dieser setzte seine Telekinese ein und so landete die Watte sicher in seiner Hand.

"Hmmm suuuuper !" kaute Nagi.

"Du Idiot, jetzt sind sie Weg !" schnauzte Brad den kleinen an.

Omi und Ken waren tatsächlich so schnell sie konnten untergetaucht.

Schuldig und Farfarello drehten schon die neunte Runde in der Achterbahn und dem armen Schuldig wurde allmählich übel.

Als der Wagen endlich anhielt konnte er an nichts anderes mehr denken als rauszukommen.

Er stand auf und sah Farfarellos enttäuschten Blick, drehte sich um und setzte sich ganz schnell wieder hin. Vor ihm stiegen zwei Gäste in den Wagen. Einer hatte kurzes rotes Haar, der andere lange braune Locken die zu einem Zopf gebunden waren.

Neben sich hörte er Farfarello sein Messer ziehen und dann rollte die Bahn wieder an.

Farf hantierte wild mit seinem Messer herum und versuchte den braunhaarigen vor ihm mit einem schnellen Stich auszuschalten. Irgendwie schaffte er es jedes Mal zu verfehlen, grade als er wieder zu einem Schlag ausholte gab es einen gewaltigen Ruck.

"Die Bahn ist stehen geblieben!" brüllte Schuldig um all die kreischenden Mitfahrer zu übertönen.

"Ja und sogar mitten im Looping." grinste Farf diabolisch.

"Pah dir gefällt so was ja, hmm ich frag mich wie lange wir jetzt hier hängen dürfen." Schuldig überlegte laut.

"Na was solls."

Er beugte sich leicht nach vorne und tippte dem rothaarigen an die Schulter.

"Ey Fujimya!"

Der Mann drehte sich um so gut das über Kopf eben ging und funkelte sein gegenüber eisig an. "Schuldig."

"Och Crawford, bist du immer noch sauer weil sie entkommen sind?"

"Das sind perverse!"

"Was heißt das denn schon wieder?"

"Also das ist wenn.....man ist.....ach vergiss es!"

"Willst du was von meiner Zuckerwatte?"

"Nein danke."

"Kuck mal da ist die große Achterbahn, wollen wir reingehen?"

"Warum kannst du nicht mal für fünf Minuten die Klappe halten?!"

"Hey da stimmt irgendwas nicht....die fährt ja gar nicht."

Nagi deutete auf den Achterbahnleichen und grinste.

"Was ist daran so komisch?"

"Kuck doch da sind Schuldig und Farfarello drin."

"Na wie schön für die beiden. Komm mit wir haben was anderes zu tun."

Nach einiger Zeit hatten sie tatsächlich die beiden Weiß-Mitglieder Omi und Ken wiedergefunden. Sie standen an einer Bude wo man Luftballons mit Dartpfeilen zerschießen musste. Siegiessicher warf Omi die ihm gegebenen Pfeile alle auf einmal. "Das hättest du wohl gerne." flüsterte Nagi und machte eine schnelle Handbewegung. Omi starrte mit weit aufgerissenen Augen die Luftballons an. Kein einziger Pfeil hatte getroffen. Auch der Budenbesitzer wunderte sich.

"Seltsam, diese Ballons trifft doch jedes Kleinkind das hier rumläuft."

Omi funkelte ihn an.

Auf einmal bewegten sich die Pfeile, zogen sich scheinbar selbst aus der Wand und flogen in Position. Die spitzen waren auf Weiß gerichtet.

"Urks." Machte der Budenbesitzer und fiel in Ohnmacht.

Ken riss Omi zu Boden, gerade noch rechtzeitig. Die Pfeile sausten knapp über sie hinweg und blieben in einem Balken stecken.

"Nagi ich muss dir leider sagen das du nachgelassen hast." Crawford klang nicht gerade begeistert.

"Das musst du gerade sagen, du hast noch keinen Finger gerührt!"

"Das werde ich jetzt ändern."

Ken legte seine Arme schützend um Omi als ein drohender Schatten über sie fiel.

"Okay und jetzt drücken 1...2...3...3...3!"

"Aya nimm deinen Hintern da weg."

"Halt die Klappe Schuldig."

"Hihihihihihih." "

"Oh Gott bei der lache läufst mir kalt den Rücken runter."

"Du bist vielleicht ein Weichei, Yohji."

Mit vereinter Teamarbeit hatten Schuldig, Farfarello, Aya und Yohji es endlich

geschafft die Haltebügel aufzukriegen. Jetzt kletterten sie nacheinander an den erstaunten Fahrgästen vorbei nach unten.

"Okay Leute, warum begraben wir nicht das Kriegsbeil für heute und amüsieren uns einfach?" Schuldig legte seinen Arm um Aya. Dieser zuckte mit den Schultern und ging einen Schritt von Schuldig weg.

"Ich bin auf jeden fall dafür." erklärte Yohji während er sich eine Zigarette anzündete.

Also gingen sie jetzt zu viert weiter. Farfarello war wieder in seine totenstarre verfallen und sah ein bisschen wie Aya aus. Schuldig und Yohji gingen voran, rauchten, lachten und erweckten den Anschein als ob sie schon Jahre lang die besten Freunde wären.

Als sie um die Ecke bogen blieben sie erst mal verdutzt stehen.

Dann brachen sie in schallendes Gelächter aus.

Crawford fühlte sich inzwischen ziemlich siegessicher, während er Ken vor sich hertrieb versuchte er einen Blick auf Nagi zu werfen. Dieser sollte sich um Omi kümmern, doch Crawford konnte weder Schreie noch irgendwelche anderen Kampfgeräusche hören.

Nagi hatte tatsächlich versucht sich auf Omi zu stürzen doch dieser sah ihn bittend an.

"Okay, wenn du mich töten willst dann tu es, aber bitte, bitte verschone ihn."

Mit diesen Worten zog er einen Furby aus seiner Tasche und drückte ihn an sich.

"Hab dich lieb." Sagte der Furby.

Nagi brach in Tränen aus.

"Hey was hast du ?" fragte Omi, ehrlich besorgt.

"Ich.....hatte ...auch...mal so einen. Crawford hat ihn aus dem.....Fenster geworfen." Schluchzte Nagi.

"Oh Gott.....das tut mir wirklich leid. Ich...ich konnte ja nicht ahnen...."

"Ist schon gut, ich glaube du bist gar kein so schlechter Kerl. Wollen wir uns absetzen, irgendwo was trinken gehen?"

Das ließ Omi sich nicht zweimal sagen.

"Aber zuvor sollten wir aufpassen das Crawford und Ken sich nicht gegenseitig umbringen."

Nagi stimmte zu. Mit etwas Telekinese war auch das Problem schnell gelöst und fünf Minuten später saßen Brad und Ken gut verschnürt in einer Kutsche auf einem Kinderkarussell.

"Tut mir leid Ken-chan, das ist zu eurem eigenen Schutz." Klärte Omi ihn auf.

In diesem Moment hörten sie hinter sich lautes Gelächter.

Nagi drehte sich um und traute seinen Augen nicht. Da standen Schuldig und dieser Weiß-Typ und lachten sich halbtot.

"Anscheinend ist heute Tag des Friedens oder so was." Murmelte Omi leise.

Nach dem Crawford und Ken ein paar Runden gedreht hatten wurden sie endlich erlöst.

Die anderen rechneten schon mit einem Donnerwetter.

Brad nahm langsam seine Brille ab, zog ein Tuch aus der Tasche und fing an sie zu putzen.

Dann setzte er sie wieder auf und sah alle der Reihe nach an. Er strahlte eine unglaubliche Ruhe aus.

"Nun gut. Dann lasst uns mal weitergehen."

"Brad, bist du krank?"

watsch

Schuldig fand sich auf dem Boden wieder und hielt sich seine schmerzende Nase.

"Ich sehe dir geht's gut."

Sie gingen zusammen noch ein wenig umher aber irgendwie kam nicht so recht Stimmung auf, außer natürlich bei Schuldig und Yohji. Die beiden waren ein Herz und eine Seele. Als Nagi sich die beiden so ansah, erinnerte er sich an etwas und hielt Omi kurz zurück.

"Sag mal Omi, warum bist du eigentlich ein perverser?"

"WIE BITTE?" Omi lief rot an vor Wut.

"Na ja das hat Crawford vorhin gesagt."

"Crawford ist ein Idiot. Ich mag ja alles sein, aber bestimmt kein perverser!"

"Ich glaube er hat es gesagt weil du und dieser..."

"Schluss jetzt!" schnitt Omi ihm das Wort ab. "Ich will davon nichts mehr hören!"

Damit stampfte er an dem verdutzten Nagi vorbei und gesellte sich zu Ken. Leise flüsterten sie miteinander.

Niemand hatte gemerkt das Aya und Farfarello immer weiter zurück geblieben waren. Eisig starrten sie sich an. Aus der Ferne klangen Sirenen, das Rettungskommando für die Achterbahn war wohl endlich eingetroffen.

Kurz darauf wurde per Lautsprecher durchgegeben, das der Park für heute schließen musste. Alle wurden gebeten nach Hause zu gehen.

"Na super, echt toll." Murrte Schuldig.

"Nimms nicht so schwer, Schu." Tröstete Yohji ihn.

"Wie hast du ihn gerade genannt?" kicherte Nagi.

"Okay dann lasst uns mal gehen, hier entlang meine Herren."

"Bist du jetzt unser Reiseführer oder was Hidaka."

"Hey warum ignoriert ihr mich einfach?!"

"Klappe dahinten!"

Eine halbe Stunde später hatten sich alle vor dem Blumenladen versammelt.

"Hmm wollt ihr noch mit rein kommen?"

"Das geht nicht. Wir müssen uns vorbereiten."

"Ach worauf denn?"

"Euch zu jagen!" Schuldig ließ seine gefürchtete lache hören.

"Immer das gleiche." schimpfte Yohji. Gerade wenn es anfängt Spaß zu machen ist es auch schon wieder vorbei."

Mit diesen Worten ging er in den Laden dicht gefolgt von Ken und Omi.

Crawford, der immer noch seinen riesen Teddy schleppte, Schuldig und Nagi machten sich ebenfalls auf den Weg nach Hause.

"Sagt mal, haben wir nicht irgendwas vergessen?"

"Och bestimmt nichts wichtiges."

"Ich hab ein ganz schlechtes Gefühl, Schuldig."

"Braaaaaaaad wo ist Farfarello, ich hab noch was für ihn."

Schuldig und Crawford sahen sich entsetzt an.

"FARFARELLO !!!"

Im dunklen, geschlossenen Freizeitpark:

Farfarello: *stier*

Aya: *zurückstier*

Farfarello: *weiterstier*

Aya: Das ist mir zu blöd, ich verschwinde. *geht weg*

Farfarello hob den Kopf, sein eines Auge funkelte bedrohlich im schwachen Mondlicht.

"Wie schade. Du weißt nicht was du verpasst." Eine schauerliche lache klang durch die Dunkelheit, die niemand der sie einmal gehört hatte je wieder vergaß.

~Owari~

by: Ryu

Nya! Ich hoffe es hat euch gefallen und ich sage Tschüß bis zum nächsten mal^^

Kommis sind äußerst erwünscht .) <-- Einäugiger smily